

# INHALT

Vorwort . . . . .	9
-------------------	---

## I

### VORBEMERKUNGEN ÜBER

GRUNDVERHÄLTNISSE DES SPRECHENS	11
Bestand und Beziehung . . . . .	12
Wortarten . . . . .	13
Akt und Gegenstand . . . . .	15
Schrift und Rede . . . . .	17
Platon über Schrift und Rede . . . . .	18

## II

### DIE LOGISCHEN FUNKTIONEN DER SPRACHE

Überblick . . . . .	23
1. Die semantische Funktion oder die Bezeichnung . . . . .	24
2. Die kataphatische Funktion oder die Aussage . . . . .	28
3. Die syllogistische Funktion oder der Zusammenschluß von Sätzen . . . . .	32
4. Die noëtisch-eidetische Funktion oder die Begriffsbildung .	39

## III

### DIE ASTHETISCHEN FUNKTIONEN DER SPRACHE

Bedeutung und Überblick . . . . .	44
1. Die phatisch-mimetische Funktion im Ausdruck der Sachen selbst . . . . .	48
2. Die emphatische Funktion im Selbstausdruck der Person .	54

3. Die metaphorische Funktion im Bild und Gleichnis . . .	57
Vier Arten von Übertragung . . . . .	57
Zur dritten Art, zur Metapher . . . . .	61
c 1) Metapher dichterisch: Goethe . . . . .	61
c 2) Metapher philosophisch: Kant . . . . .	64
c 3) Allegorie paulinisch . . . . .	71
c 4) Symbol: Dante . . . . .	76
c 5) Metapher prophetisch: Jeremias . . . . .	79
c 6) Metapher und Analogie im Neuen Testament . . . .	81
4. Die weltanschauliche Funktion im sprachlichen Aufbau des Welt- und Menschenbildes . . . . .	86

#### IV

### DIE ENERGETISCH-ETHISCHEN FUNKTIONEN DER SPRACHE 91

Bedeutung und Überblick . . . . .	92
1. Die Werkfunktion oder das InsWERkrufen . . . . .	96
a) Das Reden in Macht . . . . .	97
b) Verkündigung als wirkmächtige Ausrufung der Gottes- herrschaft und Einberufung der Gottesgemeinde . . .	98
c) Das Werk der Schöpfung durch das Wort des Schöpfers	100
d) Die Rechtfertigung durch das neuschaffende Wort der Rechtsprechung . . . . .	104
2. Die Zeugnis- und Bekenntnisfunktion . . . . .	107
3. Die Funktion des Überzeugens . . . . .	110
a) Kant: Entschließung und Beurteilung . . . . .	111
b) Logisch-ethische Doppelfunktion der Offenbarungszeichen	112
c) Pascal (und Möhler): das verstehende Herz . . . . .	113
d) Newmans „Grammatik der Zustimmung“ (anticipation, probability, analogy) . . . . .	115
4. Die Funktion der Meinungsbildung durch die Kunst der Gesprächsführung . . . . .	118
a) Dialogischer Charakter der Sprache . . . . .	118
b) Platon: Rhetorik und Dialektik . . . . .	120
c) Bacon: Meinungsforschung und Meinungsbildung . . .	122
d) Theologie und Rhetorik . . . . .	125
Register . . . . .	131